Hutba, 12.8.2022

# Die Bedeutung des Wissens

﴿ فَتَعَالَىاللهُ الْمَلِكُ الْحَقُّ قَ وَلا تَعْجَلْ بِالْقُرَانِ مِنْ قَبْلِ اَنْ يُقْضَى الْدِيكَ وَحْيهُ وَقُلْ رَبّ زِدْنِي عِلْماً ﴾ عَنْ عَبْدِ اللهِ بْنِ عَمْرِ عَنِ النَّبِيِّ ﷺ أَنَّهُ كَانَ يَقُول «اللَّهُمَّ إِنِي أَعُودُ بِكَ مِنْ قُلْبِ لاَ يَخْشَعُ وَمِنْ دُعَاءٍ لاَ يُسمَعُ وَمِنْ نَفْسٍ لاَ تَشْبَعُ وَمِنْ عِلْمٍ لاَ يَنْفَعُ أَعُودُ بِكَ مِنْ هَوُلاَءِ وَمِنْ نَفْسٍ لاَ تَشْبَعُ وَمِنْ عِلْمٍ لاَ يَنْفَعُ أَعُودُ بِكَ مِنْ هَوُلاَءِ وَمِنْ نَفْسٍ لاَ تَشْبَعُ وَمِنْ عِلْمٍ لاَ يَنْفَعُ أَعُودُ بِكَ مِنْ هَوُلاَءِ وَمِنْ نَفْسٍ لاَ تَشْبَعُ وَمِنْ عِلْمٍ لاَ يَنْفَعُ أَعُودُ بِكَ مِنْ هَوُلاَءِ الْأَرْبَعِ. »

## **Verehrte Muslime!**

Im Islam hat das Wissen einen sehr hohen Stellenwert. Im Koran kommen Wörter, die von der Wurzel "Ilm", also Wissen, abgeleitet werden, 750 Mal vor. In einigen Koranversen heißt es etwa: "Sind etwa diejenigen, die wissen, und jene, die nicht wissen, einander gleich?"¹, "Allah wird diejenigen von euch, die glauben und denen Wissen gegeben wurde, um Rangstufen erhöhen."², "Aber nur die Wissenden unter seinen Dienern fürchten Allah."³

## Liebe Geschwister!

Einer der Namen Allahs ist "al-Alîm". Er bedeutet: der, der alles Verborgene. Offensichtliche, Vergangene, Zukünftige bis ins Kleinste weiß. Das Wissen Allahs beschreibt der Koran folgendermaßen: "Und wenn alle Bäume auf Erden Schreibfedern wären und das Meer (Tinte) und das Meer hernach von sieben Meeren nachgefüllt würde: Allahs Worte würden nicht erschöpft! Siehe, Allah ist mächtig und weise."4 Allah möchte von uns, dass wir Wissen suchen und wertschätzen. Sogar unseren Propheten مليالله hat er darauf hingewiesen. Im Koran richtet sich Allah mit folgenden Worten an ihn: "Und erhaben ist Allah, der wahre König! Und übereile dich nicht mit dem (Zitieren des) Koran, bevor er dir vollständig geoffenbart worden ist,

sondern sprich: ,O mein Herr! Mehre mein Wissen!"<sup>5</sup>

#### Verehrte Muslime!

Jede Art Wissen, das den Menschen von Nutzen ist, ist wertvoll. Die Muslime haben schon immer jede Art von respektiert, das der Menschheit bei ihrer Entwicklung hilft und die Menschen im Diesseits und im Jenseits glücklich macht. Sie haben sich aber auch bemüht, sich von dem Wissen fernzuhalten, das für die Menschen nichts Gutes bringt. Eines der Gebete unseres Propheten مليه lautet: "Oh Allah! Ich suche Zuflucht bei dir vor einem Herzen, das nicht demütig ist; einem Bittgebet, das nicht erhört wird; vor einem Nafs, der nie genug bekommt und vor Wissen, das nicht nützt."6 Ein Muslim spricht nicht über Dinge, über die er keine Kenntnis hat, und wird auch nicht so tun als ob. Mit der Absicht der Besserwisserei kann man kein Wissen erwerben. Wissen erwerben kann nur, wer das in der Absicht tut, sich selbst oder anderen nützlich zu sein. Hierbei ist Demut von großer Bedeutung, denn im Vergleich zum Wissen Allahs ist das eigene Wissen nicht einmal die Größe eines Sandkorns im Meer.

## Liebe Geschwister!

Natürlich ist es wichtig, dass Muslime in modernen Bildungseinrichtungen Wissen erwerben. Im Vordergrund sollte dabei aber das Wohlgefallen Allahs stehen. Außerdem ist es auch wichtig, dass unsere Kinder die islamischen Wissenschaften erlernen – besonders dort, wo wir Muslime als Minderheit leben.

Möge Allah uns zu jenen gehören lassen, die den Wert des Wissens kennen. Âmîn!

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Sure Zumar, 39:9

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Sure Mudschâdala, 58:11

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Sure Fâtir,35:28

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> Sure Lukmân, 31:27

<sup>&</sup>lt;sup>5</sup> Sure Tâhâ, 20:114

<sup>&</sup>lt;sup>6</sup> Tirmizî, Daawât, 68

